



29.11.2011 - 08:00 Uhr

## Monster Index Schweiz MIS®: Stellenangebot im Internet bleibt auf hohem Niveau stabil

Zürich (ots) -

- Nur marginaler Rückgang des Stellenangebots im Internet um 0,2 Prozentpunkte
- Der Monster Index Schweiz MIS® (vormals jobpilot-Index) erreicht den Vorquartalswert von 216 Punkten
- Das Stellenangebot auf den Firmen-Websites gibt etwas nach, bleibt bei den Stellenbörsen aber konstant

Das Schweizer Online-Stellenangebot kann den Stand des Sommerquartals auch im Herbstquartal halten. Der Monster Index Schweiz MIS (vormals jobpilot-Index), die etablierte Messgrösse für die Entwicklung des Schweizer Stellenangebots im Internet, bestätigt im Oktober den Stand von 216 Punkten gegenüber Juli. Damit erreicht der MIS erneut die zweithöchste je erreichte Marke.

Der von Monster.ch publizierte Index wird von der Fachhochschule Nordwestschweiz (Teilindex für Jobbörsen) gemeinsam mit der Universität Zürich (Teilindex für Unternehmen) erhoben.

Angebot bei den Stellenbörsen konstant, auf den Firmen-Websites leicht rückläufig

Der MIS-Teilindex für die Online-Stellenbörsen erreicht im Oktober wie bereits im Juli und im April 207 Punkte und damit zum dritten Mal in Folge den bisherigen Höchststand. Das Stellenangebot auf den Rekrutierungsseiten der Unternehmen (repräsentative Stichprobe von rund 1'000 Schweizer Firmen und Organisationen) sinkt gegenüber Juli geringfügig um 3 auf 232 Punkte (der Gesamt-Index ist damit leicht um 0,2 Prozentpunkte gesunken, verharrt aber rundungsbedingt bei 216 Punkten). GRAFIK MIS UND TEILINDICES JANUAR 2001 BIS OKTOBER 2011 SIEHE PDF MEDIENMITTEILUNG

"Von der wirtschaftlichen Verunsicherung ist im Online-Stellenmarkt bisher noch wenig zu spüren. Der teilweise angekündigte Personalabbau betrifft bisher eher Einzelbereiche; entsprechend verbleibt der MIS nach wie vor auf sehr hohem Niveau. Vor allem spezialisierte Fachkräfte sind weiterhin gesucht." kommentiert Michel Ganouchi, Country Manager der Monster Worldwide Switzerland AG, die Entwicklung des MIS.

Das Online-Stellenangebot entwickelt sich in den einzelnen Berufsgruppen sehr unterschiedlich

Zugelegt haben die Berufsgruppen Management und Kaderpositionen (+26 Punkte), Medizinische Berufe (+15 Punkte), Büro- und Verwaltungsberufe (+15 Punkte), Informatik- und Telekommunikationsberufe (+12 Punkte), Berufe in Human Resource Management / Aus- und Weiterbildung (+8 Punkte), Berufe im Finanz- und Rechnungswesen (+7 Punkte) sowie Gewerbliche und industrielle Berufe (+5 Punkte).

Rückläufig hingegen war das Online-Stellenangebot in den Berufsgruppen Marketing, Werbung und Medien (-47 Punkte), Verkehr, Lager und Sicherheit (-47 Punkte), Unternehmensdienste / Consulting / Rechtsberufe (-42 Punkte), Technische und naturwissenschaftliche Berufe (-21 Punkte), Berufe in Verkauf und Kundenberatung (-10 Punkte), Berufe in Gastgewerbe und Tourismus (-8 Punkte) sowie Körperpflege/ Reinigung und Hauswirtschaft (-244 Punkte; relativ starke Ausschläge aufgrund kleiner Berufsgruppe). TABELLE BERUFSGRUPPEN SIEHE PDF MEDIENMITTEILUNG

Online-Wachstumsindex: Schweizer Internet-Stellenmarkt wächst um 31 Prozent stärker als das Gesamt der offenen Stellen

Der Online-Stellenmarkt hat seit Anfang 2007 30 Prozent stärker zugenommen als das Gesamt der offenen Stellen. Dies zeigt der seit 2010 publizierte Online-Wachstumsindex, der auf dem etablierten Monster Index Schweiz MIS® (vormals jobpilot-Index) und dem Index der offenen Stellen des Bundesamtes für Statistik beruht.

Gegenüber dem ersten Quartal 2007, dem Startpunkt des neuen Wachstumsindex, hat sich der Anteil der online ausgeschriebenen an allen offenen Stellen deutlich erhöht. Über den gesamten Zeitraum gesehen hat das Online-Stellenangebot rund 1.3 mal stärker zugenommen als die Gesamtzahl der offenen Stellen, wie der Wert für das zweite Quartal 2011 anzeigt. Darin manifestiert sich eine langfristig zunehmende Bedeutung der Online-Plattformen für die Stellenbesetzungen und damit auch für die Arbeitssuchenden.

Im zweiten Quartal 2011 hielten sowohl der Index der offenen Stellen, als auch das Online-Stellenangebot in etwa das Niveau des Vorquartals und der Online-Index bleibt deshalb ebenfalls praktisch unverändert. Die Stagnation auf dem Gesamtstellenmarkt spiegelt sich also bei der Ausschreibung offener Stellen im Internet. Dessen ungeachtet zeigt sich in der Langfristperspektive ein deutlicher Bedeutungszuwachs der Online-Rekrutierung. GRAFIK ONLINE-WACHSTUMSINDEX SIEHE PDF MEDIENMITTEILUNG

Download der Pressemitteilung: <http://presse.monster.ch>

Kontakt:

Monster Worldwide Switzerland AG  
Michel Ganouchi  
Country Manager  
Bändliweg 20  
8048 Zürich  
Tel.: +41/43/499'44'49  
Fax: +41/43/499'44'44  
E-Mail: michel.ganouchi@monster.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001987/100709035> abgerufen werden.